

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für
Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen

Sitzungstermin:	Dienstag, 14.12.2010
Sitzungsbeginn:	19:35 Uhr
Sitzungsende:	20:50 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf,

Anwesend sind:

Herr Werner Hesse
Frau Ilona Schaub
Herr Joachim Dziuba
Herr Frank Hille
Herr Tobias Karlein
Herr Reinhard Kauk
Frau Handan Özgüven
Herr Nils Runge
Herr Klaus Ryborsch
Herr Manfred Thierau

Vom Magistrat:

Herr Heinrich Reinhardt
Herr Manfred Vollmer

Schriftführer:

Herr Klaus-Peter Riedl

Von der Verwaltung:

Herr Friedrich Greib

Entschuldigt fehlen:

Herr Winand Koch
Herr Hans-Georg Lang

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
- Beschlüsse**
- 3 Haushaltssatzung 2011 und Investitionsprogramm 2010 bis 2014
1. Lesung
Vorlage: FB1/2010/0073
- 4 Wirtschaftsplan 2011 - "Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: DuI/2010/0049
- 5 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2011
Vorlage: FB5/2010/0024/1
- 6 Übernahme des Stromnetzes in der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB1/2010/0074
- 7 Feststellung des Jahresabschlusses 2009 und Beschlussfassung über die
Behandlung des Jahresüberschusses 2009 (Eigenbetrieb DuI)
1. § 5 Nr. 11 Eigenbetriebsgesetz
2. § 7 Abs. 3 Nr. 5 Eigenbetriebsgesetz
3. § 27 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz
Vorlage: DuI/2010/0052
- 8 Feststellung des Jahresabschlusses 2009; (Stadtwerke)
§ 5 Nr. 11 Eigenbetriebsgesetz (EBG)
§ 7 Abs. 3 Nr. 5 EBG
Vorlage: FB5/2010/0028/1
- 9 Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresüberschusses 2009
(Eigenbetrieb Stadtwerke);
1. § 5 Nr. 11 Eigenbetriebsgesetz (EBG)
2. § 7 Abs. 3 Nr. 5 EBG
Vorlage: FB5/2010/0025/1
- 10 Vorschlag zur Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2010
(Eigenbetrieb Stadtwerke);
§ 7 Abs. 3 Nr. 7 Eigenbetriebsgesetz (EBG)
Vorlage: FB5/2010/0026/1
- 11 Ehrung von ehrenamtlich Tätigen
Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf vom 06.06.1997
Vorlage: FB1/2010/0068
- 12 1. Änderungssatzung zur Archivsatzung der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB3/2010/0021
- 13 Niederschlagung von Forderungen (nicht öffentlicher TOP)
Vorlage: FB1/2010/0069
- 14 Mitteilungen
- 15 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

- Zu 1 Eröffnung und Begrüßung**
Die Vorsitzende, Frau Stv. Schaub, begrüßt die Anwesenden sowie den Vertreter der Presse zur letzten Sitzung des Jahres und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwände.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Anträge liegen nicht vor.

Zu Beschlüsse

Zu 3 Haushaltssatzung 2011 und Investitionsprogramm 2010 bis 2014

1. Lesung

Vorlage: FB1/2010/0073

Die Vorsitzende ruft die Vorlage und den Entwurf des Produkthaushaltes 2011 zur Beratung in 1. Lesung auf.

Herr Riedl erläutert die Eckdaten des Produkthaushaltes 2011, der im ordentlichen Ergebnis mit einem Defizit von rd. 3,46 Mio. € abschließt.

Eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich insbesondere durch gestiegene Steuererträge, die mit insgesamt rd. 4,1 Mio. € höher veranschlagt werden können als dies noch im Vorjahr der Fall war. Weitere Eckpunkte des Haushaltsplanes 2011 sind:

- Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von 0,43 Mio. €
- Investitionsauszahlungen in Höhe von rd. 4,3 Mio. €
- Neuverschuldung in Höhe von rd. 1,35 Mio. €.

Fragen der Herren Stv. Hesse, Hille, Ryborsch und Thierau zum Vorbericht, zum Teilergebnis- und Finanzhaushalt werden beantwortet.

Die in der Sitzung nicht beantwortbaren Fragen werden als Protokollnotiz wie folgt beantwortet:

Zu Seite 35: Steigerung der Kostenmieten für das Rathaus lt. Planung 2011 gegenüber der Planung 2010:

Diese Frage wurde zwischenzeitlich telefonisch zwischen der Betriebsleitung des Eigenbetriebes DuI mit Herrn Stv. Hesse geklärt.

Zu Seite 133: Ansatz von 25.000,- € für Hardwarebeschaffung:

Der Ansatz von 25.000,- € ist für den Serverausbau Rathaus erforderlich.

Zu Seite 221: Produkt 3001 – Kennzahlen und Leistungsumfänge:

Lt. Auskunft des Fachbereiches 3 beziehen sich die Angaben zum Kostendeckungsgrad in Prozent durch Elternbeiträge auf die städtischen Kindergärten, die nur einen Teil der im Teilergebnishaushalt zu Produkt 3001 angegebenen Erträgen und Aufwendungen darstellen.

Die Anzahl der Kindergartenplätze in freier Trägerschaft muss lt. Fachbereich 3 richtigerweise lauten:

Ergebnis 2009: 520
Plan 2010: 520
Plan 2011: 520.

Eine Fortschreibung bzw. Richtigstellung dieser Angaben erfolgt bei einer Neuauflage des Produkthaushaltes 2011.

Beschluss:

Der vom Magistrat aufgestellte Entwurf

1. der Haushaltssatzung 2011
2. des Investitionsprogramms 2010 bis 2014 und
3. des Haushaltssicherungskonzeptes

wird beschlossen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen (1. Lesung)

Die Behandlung der Vorlage erfolgt in zwei Lesungen. Die Beschlussfassung ist deshalb erst im Rahmen der 2. Lesung erforderlich.

Zu 4 Wirtschaftsplan 2011 - "Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: DuI/2010/0049

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Es wird um folgende Beschlussfassung gebeten:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes „Dienstleistungen und Immobilien“ für das Wirtschaftsjahr 2011 in der vorliegenden Fassung.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen (1. Lesung)

Die Behandlung der Vorlage erfolgt in zwei Lesungen. Die Beschlussfassung ist deshalb erst im Rahmen der 2. Lesung erforderlich.

Zu 5 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2011
Vorlage: FB5/2010/0024/1

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, nachstehenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2011 in der vorliegenden Fassung.“

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen (1. Lesung)

Die Behandlung der Vorlage erfolgt in zwei Lesungen. Die Beschlussfassung ist deshalb erst im Rahmen der 2. Lesung erforderlich.

Zu 6 **Übernahme des Stromnetzes in der Stadt Stadtallendorf**
Vorlage: FB1/2010/0074

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Herr Bürgermeister Vollmer verweist auf die umfangliche Vorlage und möchte dazu gerne Fragen beantworten.

Die Fragen der Herren Thierau und Hesse zum Hintergrund des vorgeschlagenen Weges werden von Herrn Bürgermeister Vollmer beantwortet.

Herr Stv. Hesse kündigt zu diesem Tagesordnungspunkt einen Änderungsantrag zur Stadtverordnetenversammlung am 16.12.2010 an, der die Intension hat, die Einwirkungsmöglichkeit der städtischen Gremien auf die neue Netz GmbH sicherzustellen. Dem steht lt. Herrn Bürgermeister Vollmer grundsätzlich nichts im Wege.

Lt. Herrn Stv. Hille sollte die Auswahl der künftigen Beteiligung an der neuen Netz GmbH anhand von nachvollziehbaren Bewertungskriterien erfolgen. Diese werden lt. Herrn Bürgermeister Vollmer derzeit erarbeitet.

Beschluss:

1. Der Gründung einer städtischen Netzgesellschaft in der Rechtsform einer Kapitalgesellschaft (Arbeitstitel: NHG 1 – Netzgesellschaft Herrenwald GmbH, kurz NHG 1) wird zugestimmt.
Gegenstand der Gesellschaft ist die Erstellung, der Ausbau und die Unterhaltung des Stromverteilnetzes im Stadtgebiet Stadtallendorf zur Sicherstellung einer möglichst sicheren, preisgünstigen, verbraucherfreundlichen, effizienten und umweltverträglichen leitungsgebundenen Versorgung der Allgemeinheit mit Energie sowie die Durchführung weiterer Versorgungsaufgaben.
2. Das zur Ausstattung der Gesellschaft benötigte Mindestkapital in Höhe von 25.000 EUR zuzügl. Gründungskosten i.H.v. 2.500 EUR wird außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

3. Die Stadtverordnetenversammlung ermächtigt den Magistrat bzw. nach den Vorgaben des Gesellschaftsvertrages den Bürgermeister, die NHG 1 zu gründen und in der Gesellschafterversammlung der Beauftragung der erforderlichen Beraterleistungen sowie allen weiteren Schritten zuzustimmen, die für die Durchführung eines wettbewerblichen Verfahrens zur Konzessionsvergabe und Suche nach einem geeigneten Beteiligungspartner für Stadtallendorf in der NHG 1 erforderlich und sinnvoll sind.
4. Die bis zur Gründung der Gesellschaft verfügbaren Haushaltsmittel für Beratungsleistungen werden auf die NHG 1 nach deren Gründung übertragen, da die von Stadtallendorf beauftragten Beraterleistungen dann bei der NHG 1 anfallen.
5. Die Stadtverordnetenversammlung stellt außerplanmäßig ein Budget für Beraterleistungen (BET Büro für Energiewirtschaft und technische Planung GmbH, Rechtsanwälte Kehr-Ritz & Kollegen, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Rolf Breuer) in Höhe von 90.000 EUR zur Verfügung.
6. Der Absicht zum Abschluss eines Konzessionsvertrages zwischen der Stadt Stadtallendorf und der zu gründenden NHG 1 über die Versorgung des Stadtgebietes Stadtallendorf mit Elektrizität wird zugestimmt. Dem Fachausschuss 1 wird zu gegebener Zeit der abgeschlossene Konzessionsvertrag vorgelegt werden.
7. Die Ergebnisse des wettbewerblichen Verfahrens werden dem Magistrat und der Stadtverordnetenversammlung in einer gesonderten Veranstaltung vorgestellt und erläutert. Die Stadtverordnetenversammlung hat anschließend die abschließende Entscheidung zu treffen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

Zu 7 Feststellung des Jahresabschlusses 2009 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresüberschusses 2009 (Eigenbetrieb DuI)

1. § 5 Nr. 11 Eigenbetriebsgesetz
 2. § 7 Abs. 3 Nr. 5 Eigenbetriebsgesetz
 3. § 27 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz
- Vorlage: DuI/2010/0052**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung und verweist auf das Ergebnis der vorherigen Behandlung dieser Vorlage in der Betriebskommission. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien mit einem Jahresüberschuss von 166.916,85 € fest.
2. Der Jahresgewinn 2009 von 166.916,85 € wird auf das nächste Wirtschaftsjahr vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**Zu 8 Feststellung des Jahresabschlusses 2009; (Stadtwerke)
§ 5 Nr. 11 Eigenbetriebsgesetz (EBG)
§ 7 Abs. 3 Nr. 5 EBG
Vorlage: FB5/2010/0028/1**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung und verweist auf das Ergebnis der vorherigen Behandlung dieser Vorlage in der Betriebskommission. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehenden Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss der Stadtwerke Stadtallendorf für das Jahr 2009 mit einem Jahresüberschuss von 259.125,57 € fest.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**Zu 9 Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresüberschusses 2009
(Eigenbetrieb Stadtwerke);
1. § 5 Nr. 11 Eigenbetriebsgesetz (EBG)
2. § 7 Abs. 3 Nr. 5 EBG
Vorlage: FB5/2010/0025/1**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung und verweist auf das Ergebnis der vorherigen Behandlung dieser Vorlage in der Betriebskommission. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgenden Beschluss:

„Der Jahresabschluss der Stadtwerke für das Jahr 2009 in Höhe von 259.125,57 € wird auf das nächste Wirtschaftsjahr vorgetragen.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**Zu 10 Vorschlag zur Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2010
(Eigenbetrieb Stadtwerke);
§ 7 Abs. 3 Nr. 7 Eigenbetriebsgesetz (EBG)
Vorlage: FB5/2010/0026/1**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Theobald & Jung GmbH, Gießen,

mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2010 zu beauftragen.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**Zu 11 Ehrung von ehrenamtlich Tätigen
Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf vom 06.06.1997
Vorlage: FB1/2010/0068**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung um folgenden Beschluss:

Herrn Hermann Görge, wh. Am Obertor 6, 35260 Stadtallendorf, wird aufgrund seiner ehrenamtlichen Tätigkeit gem. § 3 der Satzung über Ehrungen die „Ehrennadel“ verliehen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**Zu 12 1. Änderungssatzung zur Archivsatzung der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB3/2010/0021**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die beigefügte 1. Änderungssatzung zur Archivsatzung der Stadt Stadtallendorf, die am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft tritt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

Die Vorsitzende schließt zur Beratung des nächsten Tagesordnungspunktes die Öffentlichkeit für den weiteren Verlauf der Sitzung aus. Daraufhin verlässt der Pressevertreter den Saal.

**Zu 13 Niederschlagung von Forderungen (nicht öffentlicher TOP)
Vorlage: FB1/2010/0069**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Hierzu verteilt Herr Fachbereichsleiter Greib eine Übersicht über die einzelnen Fälle, die niedergeschlagen werden sollen und sammelt diese nach Ende der Beratung wieder ein.

Wortmeldungen erfolgen nicht.

Kenntnisnahme:

Der Magistrat beschließt, dass die in der Anlage einzeln aufgeführten Forderungen (Haupt- und Nebenforderungen) im Gesamtumfang von 65.369,43 € wegen Uneinbringlichkeit niedergeschlagen werden.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 14 Mitteilungen

Es erfolgen keine Mitteilungen.

Zu 15 Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Vorsitzende

Schaub

Der Schriftführer

Riedl